

1-chronik 119 - projektwettbewerb soll reichsbruecken-neubau beschleunigen.

w i e n , 22.9. (apa) - nun wurde der staedtebauliche ideenwettbewerb fuer die neue reichsbruecke zu einem projektwettbewerb erweitert. "das bringt gegenueber dem rein gestalterischen ideenwettbewerb einen beträchtlichen zeitgewinn, da man sofort mit einem realisierbaren projektentwurf rechnen kann," stellte wiens neuer planungs-stadtrat prof.dr. rudolf wurzer nach einvernehmlichen gespraechen mit dem praesidenten der bundesingenieurkammer und der ingenieurkammer fuer wien, niederoesterreich und dem

...

-... wien, niederoesterreich und dem burgenland, heute, mittwoch, fest.

die aufgabenstellung soll, laut rk, von der jury "donaubereich" ende september festgelegt werden. als ergebnis des projektwettbewerbes soll ein baureifes brueckenprojekt vorliegen, das nach genehmigung durch das zustaeendige ministerium sofort realisiert werden kann.

in seinem konstruktiven teil soll sich der projektwettbewerb nur auf die neue bruecke beziehen, gestalterisch soll aber auch eine anpassung an das stadtbild, die traisenbruecke und die uno-city beruecksichtigt werden.

die entscheidung ueber die eingereichten entwuerfe wird von einer jury, die aus ziviltechnikern, architekten und einer bauausfuehrenden firma besteht, gefaellt werden. die jury wurde nun um zwei brueckenbaufachleute internationalen formats erweitert. (schluss)+gs/sk+